

Effektive Beschwerdemechanismen in der Lieferkette

Erfüllen Sie gesetzliche Anforderungen und stärken Sie Ihre verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmenspraxis

für **Geschäftsführung und Führungskräfte aus allen Bereichen, Nachhaltigkeitsbeauftragte, Menschenrechtsbeauftragte, Umweltmanager:innen, CSR- und ESG-Teams, Einkaufs- und Qualitätsmanagement, Produktmanagement, Vertrieb, Compliance, HR und Personalabteilung, Supply Chain Management, Berater:innen und Fachkräfte im Bereich Nachhaltigkeit**

Termin(e) **16.01.2024 Online**

Alternativtermin(e) **19.09.2024 Online**
jeweils 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dozententeam **hessnatur Stiftung**

Thema

Ein funktionierendes Beschwerdemanagement entlang der unternehmenseigenen Lieferkette ist unverzichtbar, um Informationen über Menschenrechtsverletzungen und Umweltschäden zu erhalten und angemessene Maßnahmen zur Abhilfe und Prävention ergreifen zu können. Die nationalen Gesetze, insbesondere das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) und das Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG), legen klare Regeln für die Implementierung eines Beschwerdemechanismus fest, die sowohl für Großunternehmen als auch für KMUs herausfordernd sind. Die Nichteinhaltung dieser gesetzlichen Anforderungen kann zu rechtlichen Sanktionen, Bußgeldern und Rufschäden führen. Bauen Sie ein effektives Beschwerdemanagement auf und legen Sie den Grundstein für ein proaktives Risikomanagement.

Anmeldung zum Seminar:

Effektive Beschwerdemechanismen in der Lieferkette

- am 16.01.2024 in Online (41-0313)
- am 19.09.2024 in Online (41-0318)

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung

per Fax 0351 8322-422
 per E-Mail Kontakt@RKWcampus.de
 Internet www.RKWcampus.de

Teilnehmer/in Funktion

Teilnehmer/in Funktion

Firma/Anschrift

Telefon/Fax Beschäftigte Branche

E-Mail Datum/Unterschrift

Ihr Nutzen

- Sie erfahren, wie Sie einen wirksamen Beschwerdemechanismus in Ihrem Geschäftsbereich und entlang Ihrer Lieferkette gemäß dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) und dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) aufbauen.
- Sie erhalten nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch praktische Lösungsansätze, um Ihr bestehendes Beschwerdesystem an die gesetzlichen Regelungen anzupassen oder von Grund auf aufzubauen.
- Sie können durch den Aufbau eines effektiven Beschwerdemanagements Ihren Sorgfaltspflichten im sozialen Nachhaltigkeitsbereich gerecht werden.
- Sie nutzen die Schulung, um die rechtlichen Anforderungen zu erfüllen und Ihr Unternehmen nachhaltig und verantwortungsbewusst zu gestalten.

Die Veranstaltung findet online über Microsoft Teams statt. Bitte prüfen Sie vor Ihrer Teilnahme Ihre technischen Komponenten. Um bestmöglich an diesen Online-Formaten teilnehmen zu können, benötigen Sie eine stabile und zeitgemäße Internetverbindung sowie PC, Laptop, Tablet oder Smartphone. Headset und Webcam sind kein Muss, aber für eine angenehme Konferenzatmosphäre zu empfehlen.

Methodik

Fachvortrag, interaktive Break-Out Sessions, Best-Practice-Fallstudien

Inhalte

Einführung und nationale gesetzliche Anforderungen

- Relevanz von Beschwerdemechanismen in der unternehmenseigenen Lieferkette
- Anforderungen an ein Beschwerdemechanismus nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)
- Anforderungen an ein Beschwerdemechanismus / Hinweisgebersystem nach dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG)
- Vergleich der Gesetze
- Konsequenzen bei Nichteinhaltung der gesetzlichen Anforderungen

Praktische Lösungsansätze und Möglichkeiten

Aufbau / Umgestaltung eines Beschwerdemechanismus

- Identifizierung von risikobasierten Beschwerdethemen und potenziell Betroffenen / Hinweisgebenden entlang der Lieferkette
- Prozessaufbau Beschwerdeverfahren

Fallbeispiele und Praxis Workshop

Fragen zum Seminar beantworten wir Ihnen gern:

Kerstin Wolffgramm	0351 8322-337
Maria Tamme	0351 8322-339
Cornelia Stangner	0351 8322-373

Teilnehmergebühr

einschließlich Arbeitsunterlagen: **290.00 EUR zzgl. 19% MwSt.**

Anmeldungen

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Sie erhalten rechtzeitig Ihre Durchführungsbestätigung mit Wegbeschreibung und Rechnung. Darin finden Sie auch die Kontaktdaten für Ihre eventuelle Hotelbuchung. Sie können nicht teilnehmen? Kostenfreie, schriftliche Stornierungen sind für **ein- und/oder zweitägige Seminare bis 14 Tage, für Lehrgänge, Arbeitskreise und EXKLUSIV-Seminare bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn** möglich, es sei denn, in der Veranstaltungsbeschreibung ist eine andere Frist vereinbart. Geht uns die Stornierung innerhalb der vereinbarten Frist zu, entfällt die Teilnahmegebühr; schon bezahlte Beträge werden erstattet. Gern können Sie auch einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Übrigen gelten die AGB (Seminarbedingungen) der RKW Sachsen GmbH Dienstleistung und Beratung.

Rabattmöglichkeiten:

Mitglieder des RKW Sachsen e.V. erhalten **10% Rabatt** auf die Teilnehmergebühr. Sie sind interessiert? Bitte sprechen Sie uns an.